



Herausforderungen für Sportvereine im ländlichen Raum

Jens Wortmann, Coesfeld, 11.09.2018

SPORT BEWEGT NRW!

Herausforderungen



- Verschiedene Studien zu den Herausforderungen, denen sich gemeinnützige Sportvereine in den kommenden Jahren stellen müssen, benennen folgende Themen:
 - Sporttreibende wünschen sich mehr Flexibilität, sowohl in zeitlicher Hinsicht als auch bezogen auf Abwechslung im Sportangebot.
 - Mit steigender Flexibilität sinkt die Identifikation mit dem Verein und damit die Engagementbereitschaft im konkreten Verein.
 - Für bestimmte Aufgaben, insbesondere im Themenfeld Finanzen, Steuern, Recht, Versicherungen, finden sich kaum noch ehrenamtlich Engagierte.

Herausforderungen



- Verschiedene Studien zu den Herausforderungen, denen sich gemeinnützige Sportvereine in den kommenden Jahren stellen müssen, benennen folgende Themen:
 - Die Konkurrenz um Ehrenamtliche nimmt zu – auf eine gleichbleibende Zahl potenzieller Engagierter kommen immer mehr Träger ehrenamtlich übernommener Aufgaben.
 - Die Erschließung neuer Zielgruppen benötigt neue, zusätzliche Angebote, ggf. neue Sportraumkonzepte sowie anders qualifiziertes Personal.
 - Geringe Mannschaftsstärke als Problem des Wettkampfsports.

Fördernde und hemmende Rahmenbedingungen



- Im ländlichen Raum ist die Identifikation mit traditionellen Vereinsstrukturen stärker ausgeprägt.
- Die Engagementbereitschaft wird regelmäßig als höher wahrgenommen.
- Zugleich ist die Grundgesamtheit potenzieller Mitglieder kleiner, Angebotsvielfalt in sinnvollen Gruppengrößen lässt sich nur bedingt sicherstellen.
- Kleinere Vereine verfügen meist über wenig Ressourcen, nicht mehr ehrenamtlich leistbare Arbeit outzusourcen oder durch Hauptberuflichkeit erledigen zu lassen.
- Identifikation mit dem Verein erschwert mögliche Überlegungen zu Fusionen oder Kooperationen.

Lösungsansätze

- Erstellung eines Personalentwicklungskonzeptes für die Gewinnung, Qualifizierung, Begleitung und Würdigung von Ehrenamtlichen.
- Ansprache externer Personen für ein Ehrenamt.
- Angebotsentwicklung auf der Basis einer Portfolio- und Umfeldanalyse und Aufbau von sportartübergreifenden Angeboten, in denen regelmäßig.
- Überprüfung des Raumbedarfs und kreative Nutzung bestehender Räume.
- Kooperationen oder Fusionen zum Aufbau hauptberuflicher Verwaltungsstrukturen bei Erhalt der lokalen Vereinsidentität und der Angebote vor Ort.
- Spielgemeinschaften unter Berücksichtigung von Mobilitätskonzepten.

Unterstützungsangebote



- Kostenlose Seminarangebote und Vereinsberatungen zu den Themen Finanzen, Steuern, Recht, Versicherungen.
- Kostenlose Entwicklungsberatungen bei Kooperationen und Fusionen.
- Kostenlose Beratung zur Entwicklung einer Ehrenamtsstrategie und Qualifizierung zum Ehrenamtsmanager – Etablierung dieser Position in größeren Vereinen.
- Projekt Vereinsentwicklung 2020: Begleiteter Benchmark und Status quo-Analyse in den Themenfeldern Personal, Angebotsportfolio, Strukturen und Kommunikation.
- Sportpolitische Platzierung unbequemer Wahrheiten.

Terminhinweis



19.09.2018, 19:00 Uhr

Vereinsheim der Behindertensportgemeinschaft Lüdinghausen e.V.

Unbequeme Wahrheiten für Sportvereine

Infovortrag, Diskussion und Netzwerkveranstaltung

Wir bitten um kostenfreie Anmeldung bis zum 17.9. per Mail an info@ksb-coesfeld.de



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**

SPORT BEWEGT NRW!